

Märker Kalk

Technisches Datenblatt

Weißkalkhydrat CL 90-S

nach DIN EN 459 und DIN EN 12518

Märker Weißkalkhydrat wird aus den natürlichen Kalken des Jura hergestellt. Diese Kalke werden unterhalb der Sintergrenze weich gebrannt, anschließend fein gemahlen und gesichtet. Zur Herstellung von **Märker Weißkalkhydrat** wird der gemahlene Weißfeinkalk trocken gelöscht und von noch vorhandenen groben Kornfraktionen befreit.

Anwendung: Bau, Industrie, Chemie, Umwelt

Normen: Weißkalkhydrat nach DIN EN 459.
Weißkalkhydrat zur Wasseraufbereitung nach DIN EN 12518.

Typanalyse:	CaO+MgO	72 %
	MgO	2 %
	CO ₂	3,5 %
	SiO ₂	2 %
	Fe ₂ O ₃	0,4 %
	Al ₂ O ₃	0,8 %
	SO ₃	0,3 %
	Gehalt an wasserlöslichem Ca(OH) ₂ nach DIN EN 12518	88 %

Physikalische Daten:	Schüttdichte	300-450 kg/m ³
	Siebanalyse (Rückstand) 0,09 mm Sieb	2 %
	BET Oberfläche	20 - 25 m ² /g

Lieferform: gesackt in 20 kg-Säcken, lose in Silozügen

Herstellwerk: Harburg

Lagerung: trocken, vor Feuchtigkeit und feuchter Luft schützen!

Hinweise auf den Umgang mit Kalkprodukten entnehmen Sie bitte unseren aktuellen Sicherheitsdatenblättern. Die in unseren Datenblättern und Druckschriften angegebenen Daten sind Durchschnittswerte aus zahlreichen Messungen ohne Rechtsverbindlichkeit.

Stand 11/2016



Märker Kalk GmbH, Oskar-Märker-Straße 24, 86655 Harburg

Telefon: 09080/8-0 **Telefax:** 09080/8335

Internet: www.maerker-gruppe.de **Email:** verkauf@maerker-gruppe.de